



# Hohe Töne meistern

## Lektion 1

### Übung 1 - aäei

Zuerst musst du a und ä sagen lernen, und zwar so, dass die Zunge  
-unten hinter den Zähnen  
-breit, entspannt  
-vorne ist

Wenn du beide kannst, dann wechselst du zwischen a und ä.

Achte darauf, dass  
-du langsam und genau übst  
-der Kiefer ruhig bleibt  
-die Tonhöhe gleich bleibt  
-die Zunge nicht nach vorne und hinten geht, sondern nur hoch und runter  
-die Lippen nicht reagieren

Beschäftige dich mit dieser Übung 10 bis 15 Minuten täglich. Nach mindestens einer Woche und erst, wenn du das absolut perfekt beherrschst, übst du zusätzlich(!) ä und e auf die gleiche Weise.

Wiederum mindestens eine Woche später übst du als drittes Vokalpaar noch e und i.  
Wenn du alle drei Paare sicher beherrschst darfst du a - ä - e - i und i - e - ä - a üben.

### Übung 2 - Mundstückglissando

Beginne das Mundstückspielen mit einem langsamen Glissando im Rahmen einer Quinte.

Achte auf zwei Dinge:

1. achte darauf, dass der Kiefer ruhig bleibt. Bei grösseren Intervallen MUSS sich der Kiefer bewegen, bei der Quinte nicht.
2. achte darauf, dass der Ton konstant klingt, die Lautstärke gleichbleiben ist und der Hals nicht zu geht. Das kannst du besser wahrnehmen, wenn du solch einen Schallschutzkopfhörer aufsetzt.

Sollten wirklich immer Nebengeräusche dabei sein, übe diese Übung noch nicht. Probiere es in diesem Fall in etwa einem Monat erneut.